

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Langenfeld/Rhld.



An den Bürgermeister
Hr. Schneider
Rathaus
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

Konrad-Adenauer Platz 1
40764 Langenfeld/Rhld.
Telefon: 02173/794-1040

E-Mail: frank.noack@fdp-langenfeld.de

31.03.2021

Antrag zur nächsten Sitzung des Ausschusses Planung, Umwelt und Klima

- Antrag zum Haushalt –

Sehr geehrter Herr Loer,
sehr geehrte Damen und Herren,

Die FDP Fraktion beantragt die Einrichtung der Stelle eines Stadtgrünmanagers (in) mit dem Ausbildungshintergrund Dipl. Ing. Landespflege bzw. Master oder Absolventen (in) des Studiums Gartenbauwissenschaften mit entsprechender Vertiefung und Praxiserfahrung in der Verwaltung. Für die Einrichtung der Stelle sind 60.000 € in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die Stadt Langenfeld engagiert sich stark im Bereich Stadtklima und Umweltschutz und hat in dem Bereich drei neue Stellen geschaffen. Die Bemühung um Verringerung von Schadstoffen ist das eine. Allerdings sind es erwiesenermaßen die Bäume und das Stadtgrün, die Sauerstoff im Stadtbereich produzieren und Luftschadstoffe binden. Langenfeld hat mit dem Landschaftspark und Freizeitpark, den städtischen Plätzen und Grünanlagen, den Waldstücken sowie Straßenbäumen und Verkehrsgrün ein reiches Grünreservoir. In den vergangenen Jahren wurde das Stadtgrünmanagement aus Kostengründen allein vom Betriebshof wahrgenommen. Das muss aber eine Interimslösung sein. Deshalb beantragt die FDP-Fraktion eine Fachstelle für die strategische Planung, Organisation und Pflegemanagement nach den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen (naturwissenschaftlich, technisch, soziologisch und gestalterisch) im Rathaus einzurichten. Als Aufgaben seien hier zum Beispiel zu nennen

1. neue Konzepte und Angebote für verändertes Freizeitverhalten,
2. zur Reaktion auf aktuelle Umweltprobleme wie die Hitzesommer, die vielen Gehölzen zu schaffen machen
3. und gegen den akuten Rückgang von Zahl und Artenvielfalt der Insekten.

Langenfeld braucht:

4. neue Ideen zur Stadtbegrünung,
5. neue klimataugliche Baumarten,
6. die angemessene Wahl der Intensität von Pflegemaßnahmen und deren Kontrolle.
7. die Vernetzung der entsprechenden Fachstellen für Forstflächen, Bachläufe, Friedhöfe und Spielplätze, Naturschutzgebiete, Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen und Verkehrsgrün.
8. Informationen und Anregungen für die Bürger

Statt einer Fülle von routinemäßigen Einzelmaßnahmen erreichen wir durch die neue Stelle mehr Informationen und Transparenz sowie eine zukunftsweisende strategische Ausrichtung für das Langenfelder Stadtgrün. Im Rathaus gibt es dann endlich einen Ansprechpartner in allen Fachfragen auch für die Langenfelder Bürger. Das bedingt auch eine sehr enge Zusammenarbeit mit den Klimamanagern, da es in diesem Bereich viele Schnittmengen gibt. Diese neue Struktur wird für das Langenfelder Stadtgrün und - Klima ein großer Gewinn sein. Die Einbindung in alle Planungsphasen der Stadt- und Raumplanung sollten selbstverständlich sein. Die Corona Pandemie wird uns noch einige Zeit eingrenzen, umso wichtiger sind nachhaltig gemanagte Grünanlagen, Wälder und Freiflächen, die allen Langenfelder Bürgern eine gewisse Freiheit der Bewegung und der Erholung ermöglichen. Aber wir müssen sie auch pflegen und entwickeln! Die Nachfrage der Bevölkerung nach mehr Grün in der Stadt macht den Handlungsbedarf in dem Bereich Verwaltung recht deutlich.

Mit freundlichen Grüßen,

Max Decker

Beate Wagner